

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 9

PDF erstellt am: **15.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## «Schlangenfrass»

Die ganze Welt hat bewegte Tage hinter sich. Indien nahm während einer ganzen Woche Abschied von Mutter Teresa, von der als «Engel der Armen» verehrten Ordensfrau und Friedensnobelpreisträgerin. Auch ein beispielloser Gefühlserguss in London, als ein ganzes Volk den Tod von Prinzessin Diana beweinte. Vor allem aber Hochkonjunktur für gewisse Medien. Für sie ist nun die Zeit angebrochen, den «Stoff» so zurechtzubiegen, dass aus beiden Personen ein Mythos wird. Ebenso mausern sich gewisse Blätter, Radio- und Fernsehstationen zu Götterdichtungen von Nationen.



Nicht vergessen sind auch bei uns ständige Schlagzeilen über Personen, Institutionen, Randgruppen oder sogar unser Land betreffend:

- Die Schweizer Fussballnationalmannschaft bestehe aus lauter Nieten.
- Es sei eine Schande, einen Schweizer Pass zu besitzen.
- Ganz Afrika lache über die Ausschaffung von Asylbewerbern.
- Die Schweiz gehe früher oder später vor die Hunde!

Im Boulevard-Test einzigartig bleibt - im Vergleich zum Ausland - die Schweiz, wenn es darum geht, die Armee an den Pranger zu stellen. Dann wird eine Aggressivität sichtbar, die einen Vergleich sucht. Bestimmt gibt's nichts zu beschönigen, wenn Soldaten wegen Salmonellen erkranken. Aber dieses Missgeschick ist ein gefundenes Fressen für den Boulevard-Journalismus: «Schlangenfrass».

Läuse und Flöhe haben nie einen solch' grossen Stellenwert in Schulagern oder Asylantenheimen wie in der Armee: «Läuse und Flöhe tanzen auf den Köpfen, erobern Haut und Haar von 73 Rekruten und legen eine ganze Funk- und Nachrichten-Kompanie lahm!»

Oder, weil der Solothurner Peter Hänggi als Regierungsrat die Gunst des Volkes verloren habe, Sorge nun die Soldatenfürsorge für ihn. Für den gelernten Bäcker Hänggi komme der Fünfzig-Prozent-Job gerade recht, nachdem er kein Anrecht auf ein staatliches Ruhegehalt habe. Hingegen scheint die Öffentlichkeit kein grosses Interesse zu zeigen, wenn ein SP-Mitglied und Armeegegner zum neuen EMD-Informationschef gehievt wird. Das ist Boulevard-Journalismus pur!

Solange sich die Masse von einem anscheinend erfolgreichen Klatschjournalismus berieseln lässt, werden wir uns weiterhin wohl oder übel von solchen Schlagzeilenlieferanten blenden lassen müssen. **Mit der Illustration unseres Cartoonisten, Martin Guhl (Titelblatt), gedenken wir aber einmal all' jenen vielen Personen, die solcher Gargstigkeit hilflos ausgeliefert sind.**

Meinrad A. Schuler

## Der Countdown läuft...

... 2

## HEUTE 48 Seiten

### Logistik der Royal Air Force

Unser Mitarbeiter Oberstlt Roland Haudenschild berichtet über seinen Besuch der Basen Wyton und Wittering. Lesen Sie ab Seite 5

### «Data-Warehouse»

Die Datenverarbeitung im Bereich Logistik der deutschen Bundeswehr nahm Hartmut Schauer näher unter die Lupe. Seinen Bericht finden Sie auf Seite 17

## Rubriken

Impressum	2
Persönlich	2
In Kürze	4
Im Blickpunkt	5
Hellgrüne Reportage	9
«Der Fourier»-Stellenmarkt	12
Zeitgeschichte	13
Literatur	15
Dies & das	16
Hintergrund	17
Leser schreiben	18
Die Kochecke	19
Marktplatz	21
Medium/Aktuell	24
Sektionsnachrichten	29
Kalender	41
SFV und Sektionen	44
Einkaufsführer	46
Wein-Atlas	48